



WINKLARNER - GEMEINDEMITTEILUNG

7.1.2022

Jänner

Nr. 1/2022

Liebe Winklernerinnen und Winklerner!



*Das neue Jahr ist bereits einige Tage alt. Vielen Dank an die Sternsinger Nina, Maja, Valentina, Miriam und ihrer Begleiterin Michaela Prinz, die mich am Gemeindeamt besucht haben. **Danke an die gesamte Sternsingerschar**, die sich in den Ferien in den Dienst der guten Sache gestellt haben, den kirchlichen Brauch weitertragen und sich für notleidende Menschen einsetzen.*

*Nachdem am **11. Jänner der internationale „DANKESCHÖN-TAG“** war, möchte ich mich bei allen Winklernerinnen und Winklarnern bedanken, die sich ehrenamtlich engagieren und ihre wertvolle Zeit anderen Menschen schenken oder in Vereinen oder Organisationen wertvolle Freiwilligenarbeit leisten.*

Am 27. Oktober 1971 kam eine Verordnung der NÖ Landesregierung, mit der ein Raumordnungsprogramm zur Verbesserung der Kommunalstruktur in NÖ aufgestellt werden soll. Ziel dieses Programms war die Verbesserung der Kommunalstruktur durch Schaffung von Gemeinden, die auf Grund ihrer Bevölkerungszahl, ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit und ihrer Verwaltungseinrichtungen in der Lage sind, die an sie gestellten Anforderungen zu erfüllen.

Dorf Haag war eine Gemeinde mit 4,74 km² und 366 Einwohner und Winklarn hatte 7,86 km² und 841 Einwohner.



Mit 1.1.1972 wurde die Gemeinde Winklarn mit der Gemeinde Dorf Haag zusammengelegt. Obwohl es damals nicht von allen positiv gesehen wurde, ist in diesen 50 Jahren vieles geschehen, die Gemeinden sind zusammengewachsen und gemeinsam erfreuen wir uns über eine Infrastruktur, von der wir alle profitieren. Unser „Buchabauer“ Erich Stöger, damals als Vizebürgermeister der Gemeinde Dorf Haag, hat den Prozess der Zusammenlegung mitgestaltet.

Winklarn ist nun eine Gemeinde, die ständig wächst, weil viele den Mehrwert einer Landgemeinde und die Lebensqualität erkennen. In Winklarn wird darauf Bedacht gelegt, dass jedes Winklerner Kind einen Kindergartenplatz bekommt und dass die Kinder in der Volksschule eine gute Ausbildung genießen. Mit dem leistbaren Wohnen werden Wohnungen für die Jugendlichen geschaffen und durch die vielen Vereinsangebote kann die Freizeit sinnvoll gestaltet werden. Mit dem derzeitigen Bau des Betreuten Wohnens können die WinklernerInnen in ihrer Heimatgemeinde den letzten Lebensabschnitt verbringen. In Winklarn werden noch Traditionen und Bräuche und vor allem ein Miteinander aller Generationen gelebt!

Mit den besten Grüßen und bleiben oder werden Sie gesund.

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Sabine Dorner-Leyerer

Winklarn Gemeinde Mitteilung

Der Impfbus kommt am 24. Jänner 2022 nach Winklarn



Impfen ohne Anmeldung!

24. Jänner 2022

10.00 – 13.00 Uhr

Festsaal der Gemeinde Winklarn
Hauptstraße 13

Durchgeführt werden sowohl Erst-,
Zweitstiche, sowie
Auffrischungsimpfungen.

Mitzubringen sind: E-Card,
Lichtbildausweis, Impfpass (wenn eine
Eintragung gewünscht wird)

Alle weiteren Infos:

<https://notrufnoe.com/impfbus/>

Aktuelle Studie zum Thema „Leerstand und Brachflächen“ in Winklarn

Bereits seit vielen Jahren sucht die Raumordnungspolitik nach geeigneten Maßnahmen, um den ausufernden Flächenverbrauch einzudämmen, leerstehende Gebäude wieder einer Nutzung zuzuführen und vor allem gewidmete, aber nicht genutzte Grundstücke zu mobilisieren. Ziel ist eine gesunde Gemeindeentwicklung, mit verdichteten Ortskernen und klar definierten Siedlungsgebieten sowie einer ressourcenschonenden Nutzung von Grund und Boden. Leider erweisen sich manche Empfehlungen und Verordnungen als wirkungslos. Aus diesem Grund haben mehrere Gemeinden aus den Kleinregionen Ostarrichi-Mostland und Donau-Ybbsfeld die Initiative „**Leerflächen-Impulsprogramm**“ ins Leben gerufen. Dabei stehen Ursachenforschung und aktive Hilfestellung für Besitzer*innen von Häusern und Liegenschaften im Vordergrund.

Die Ursachen für brach liegende Flächen oder leerstehende Gebäude sind vielfältig. Bei gewidmeten Flächen ohne Bauzwang geht es häufig um eine langfristige, wertsteigernde Geldanlage. Dass dadurch eine nach raumordnerischen Gesichtspunkten sinnvolle Bebauung der Gemeinde, ohne große Lücken und nach dem Grundsatz „Innen- vor Außenentwicklung“, kaum möglich ist, stört nur wenige Grundstücksbesitzer. Der individuelle Vorteil überwiegt hier zumeist das allgemeine, öffentliche Interesse an einer sinnvollen Gemeindeentwicklung. Gerade deshalb ist es so wichtig, die Bevölkerung breit zu informieren bzw. sensibilisieren, damit es zu einer stärkeren Mobilisierung von brachliegenden Flächen kommt. Zudem sind Instrumente für ein effektives Flächen- und Immobilienmanagement zu entwickeln, um auch interessante Angebote für verkaufsbzw. bauwillige Grundstücksbesitzer zu haben.

Etwas anders sieht die Situation bei leerstehenden Gebäuden aus. Häufige Gründe für Leerstand sind Überalterung, Wegzug oder Vererbung an Personen, die nicht mehr in der Region sesshaft sind. Die **aktuelle Studie zum Thema „Leerstand und Brachflächen“**, welche vom **Institut CIMA** in Person von Mag. Stefan Lettner geleitet wird, setzt genau hier an. Einerseits wird versucht, möglichst viele Informationen über **Ursachen, Motive und Hinderungsgründe**, welche zu Leerstand und Brachflächen führen, zu erfassen und auszuwerten.

Andererseits wird allen interessierten Haus- und Grundstücksbesitzer*innen, die einen Gebäudeleerstand oder eine brachliegende Grundstücksfläche haben bzw. künftig erwarten, eine **kostenlose und unverbindliche Beratung mit unabhängigen Fachexperten** angeboten. Ziel ist es, eine **aktive Hilfestellung für eine künftige Wieder- bzw. Weiternutzung** von Immobilien und Grundstücken zu geben.

Die Gemeinde Winklarn bittet all jene Personen, die in den nächsten Wochen von der Firma CIMA kontaktiert werden, **an der Befragung im Rahmen der Studie aktiv teilzunehmen!** Sie unterstützen damit eine positive Weiterentwicklung unserer Gemeinde! Falls Sie darüber hinaus an einem **kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch** hinsichtlich der künftigen Verwertung eines Leerstandes bzw. einer Brachfläche haben, können Sie sich **gerne bei der Gemeinde dafür anmelden!**

Winklerner Gemeindemitteilung

Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms

Die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes betrifft alle erhaltenswerten Gebäude im Grünland in der KG Haag Dorf und KG Winklarn.

„Für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Winklarn gilt: Die Summe der Grundrissflächen aller Nebengebäude eines erhaltenswerten Gebäudes im Grünland (GEB) beträgt maximal 100 m².“

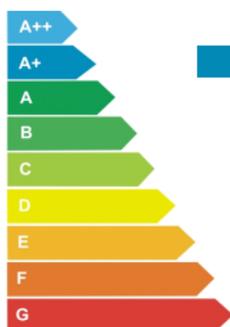
Der Entwurf liegt durch 6 Wochen (17.1. – 28.2.2022) auf dem Gemeindeamt während der Parteienzeiten zur allgemeinen Einsicht auf.

Winklarn ist Vorreiter

Winklarn ist Vorreiter! Winklarn ist A+!

Der Klimabündnis-Ausweis des Klimabündnis NÖ zeigt, wie aktiv eine Gemeinde im Klimaschutz ist. Topwert ist A++. Er zeigt auch, wie viele der insgesamt 80 möglichen Klimaschutz Maßnahmen die Gemeinde bereits umgesetzt hat. Winklarn liegt im niederösterreichischen Vergleich im oberen Drittel.

Klimabündnis-Ausweis 2021 Winklarn



Stand der Aktivitäten nach Themenbereichen



Winklarn ist seit 28.8.2003 Klimabündnis-Gemeinde. Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in Österreich mit indigenen Völkern in Amazonien. Gemeinsame Ziele sind die Reduktion der Treibhausgase und der Schutz des Regenwaldes.

Heizkostenzuschuss 2021/22

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch bis 30. März beantragt werden.

Raus aus Öl - Förderung

Tauschen Sie jetzt den alten Ölkessel und sichern Sie sich die Förderung. Gefördert wird die **Umstellung** eines **fossilen Heizungssystems** auf eine klimafreundliche Heizung. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente **Nah-/Fernwärme**. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine **Holzzentralheizung** oder eine **Wärmepumpe** gefördert.

Raus aus dem Öl wird vom Land NÖ (aktuell bis **12/2022**) gefördert mit Direktzuschuss bis 3.000 Euro, max. 20 % der Kosten.

Das Ansuchen zur **Landesförderung Niederösterreich** kann bis **31. Dezember 2022** online gestellt werden, wobei es erst nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der Heizungsanlage eingebracht werden kann.

Die (Bundes-)Förderungsaktion wird 2021/2022 fortgesetzt.

Gefördert wird der Anschluss an Nah- und Fernwärme sowie der Umstieg auf Holzzentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu **7.500 Euro bzw. maximal 50 % der förderungsfähigen Kosten**, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im **privaten Wohnbau** (Ein-/Zweifamilien- oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können ausschließlich **Privatpersonen**. Gefördert werden Leistungen, die **ab 01.01.2021** erbracht wurden. Anträge, bei denen die Heizung vor dem 01.01.2021 geliefert wurde, können nicht gefördert werden.

<https://www.energie-noe.at/foerderungen-fuer-heizen-solar-und-photovoltaik#raus-aus-dem-oel-foerderung>

Winklarn Gemeinde Mitteilung

Der Imkerverein Winklarn blickt auf das Jahr 2021 zurück

Für die Arbeit mit den Bienen ist stets eine große Flexibilität erforderlich und es ist kein Jahr so wie das andere. So verbrauchten die Bienen über den letzten Winter so viel Futtermittel, dass sie schon zeitig im Frühjahr 2021 nachgefüttert werden mussten, was doch sehr außergewöhnlich ist.

Das anschließende Frühjahr war leider durchwegs kalt und verregnet und es konnte die Bestäubung der Frühjahrsblüher (Obstbäume, etc.) nur sehr unterdurchschnittlich durchgeführt werden. Leider gibt es 2021 daher auch sehr wenig Frühjahrs- Blütenhonig und auch wenig Obst.

Im Juni war dann das Nektar- und vor allem Honigtau (Waldhonig) - Angebot doch überraschend gut, sodass es dann auch bei einigen Imkern zu durchschnittlichen und sogar guten Honigerträgen gekommen ist.



BIENENSCHWÄRME

Aufgrund des Regenwetters kam es vermehrt zum Schwärmen der Bienen. Unser Senior-Imker, Herr Josef Gindl nach dem Abnehmen eines sehr großen Bienenschwarms vom Baum

Viele Königinnen- Zellen auf einer Wabe.

Nach dem Verdeckeln der ersten Schwarmzelle zieht die alte Königin mit ca. der Hälfte der Bienen aus (Bienenschwarm) - und sucht sich ein neues Zuhause....

HONIG hat mehr als 200 Inhaltsstoffe und ist ein sehr wertvolles Naturprodukt.

HONIG kann kristallisieren (fest werden), was ein natürlicher Vorgang ist. Er kann bei max. 40 Grad (z.B. im Wasserbad) wieder flüssig gemacht werden.

Bevorzugen Sie am besten **HONIG** vom Imker in ihrer Nähe. Nur regionale Bienen bestäuben Ihre Pflanzen!

Unterstützen Sie bitte unsere Bienen durch den Kauf von regionalem **HONIG**!



NEU: HONIG von einigen Imkern auch im neuen Verkaufscontainer „IN THE BOX 21“ im Sonnenpark in Hart.

Mit imkerlichen Grüßen

Peter Spreitzer, Obmann

Kennen Sie unsere regionalen Produzenten?

In Winklarn und Umgebung gibt es viele regionale Betriebe. Sie freuen sich über ihren Besuch. Sollte jemand in der Liste fehlen, dann bitte ich um Verständnis. Einfach ein Mail mit den Daten an sabine.dorner@winklarn.gv.at senden. In der nächsten Gemeindemitteilung wird die Liste ergänzt.

S`Blumenschäft, Bettina Zeitelhofer, Euratsfelderstr.6, 3300 Amstetten, 07472 65778

Wildprodukte auf Vorbestellung, Michaela Pachner, Harreith 2, 3300 Winklarn, 0660 5110279

Moststube Pihringer, Schiselhof 1, 3300 Winklarn, 0676 6091365 mit „Pfeil und Bogen Parcour“

Sonnenblumenöl, Fam. Lerch, Hinterhaag 1, 3300 Winklarn, 0650 3131135

Honig vom Imkerverein, Obmann Peter Spreitzer, Tanngraben 4, 3300 Winklarn, 07475 54619

„Mosthendl“ auf Bestellung, Fam. Hohensteiner Matthias, Buchen 2, 3300 Winklarn, 0676 89881966

Eierhof, Fam. Puchebner, Wiedersberg 1, 3300 Winklarn, 07472 68834

Bierkanter, Fam. Datzberger, Haag 2, 3300 Winklarn, 0664 1831717

Seppelbauer, Fam. Datzberger, Pittersberg 12, 3300 Amstetten, 07472 64660 oder 0664 5625887

Bio-Bauern **Hofladen** Deinhofer, Grillparzerstraße 8, 3300 Amstetten, 07472 69103

Straußenhof, Fam. Ebner, Hauptstraße 12, 3300 Winklarn, 0664 4860209

Winklarn Gemeindemitteilung

Gasthaus Graf, Brücklerweg 1, 3300 Winklarn, 0650 5265707

Restaurant und Weinbar Kastner, Hauptstraße 12, 3300 Winklarn, 0660 7346880

Pension Gasthof Ortmayr, Schaffenfeld 1, 3300 Winklarn, 07472 62270

Gartenprofi Rücklinger, Wolfsöd 1, 3300 Winklarn, 07472 62400

Elektro König, Ybbsstraße 9, 3300 Amstetten, 07472 63963-0

Gas-Wasser-Heizung, Firma Greibich, Leinerstraße 6, 3300 Amstetten, 07472 62111

Brunnenbau, Firma Greibich, Ottenholz 3, 3300 Winklarn 07472 62111

Riedler Kies und Bau GmbH, Arthofen 3, 3300 Winklarn, 07472 643160

In the BOX 21, regionale Köstlichkeiten, Harterstraße 61, 3300 Winklarn,

Bankomatzahlung beachten

Channoine Diplombberatungsstelle. Channoine – Cosmetic , Nobusan Nutrition,

Veronika Kromoser, Ulmenstraße 3, 3300 Winklarn, 0676 / 5534940

Hickersberger Kräuterschuhe, Schaffenfeld 8, 3300 Winklarn, 07472 62780

Schwimmbadbau, Firma Haider, Eggersdorferstr. 26, 3300 Amstetten, 07472 / 63 533



DANKE, dass Sie regional einkaufen!



HONIGMACHEREI
Peter Spreitzer
TANNGRABEN 4
www.honig.spreitzer.at

HONIG
VOR DER HAUSTÜR
SELBSTBEDIENUNG Honig to go

Ein  für Bienen!

Die Polizei informiert ...

Verschwörungstheorien - Eine Gefahr für die Gesellschaft

Verschwörungstheorien

Vor allem in Krisenzeiten oder bedrohlichen Situationen können durch allgemeine Verunsicherungen Verschwörungstheorien entstehen. Durch das Internet und Social Media werden diese innerhalb kurzer Zeit schnell verbreitet. Doch nicht alle sind harmlos und ungefährlich.

Was sind Verschwörungstheorien?

Unter einer Verschwörungstheorie versteht man im Allgemeinen die Überzeugung von einer geheimen, geplanten Weltverschwörung, bei der bestimmte Ereignisse oder Situationen von geheimen Mächten in negativer Absicht manipuliert werden.

Verschwörungstheorien erkennt man an folgenden Merkmalen:

- „Nichts ist, wie es scheint.“
- „Alles ist geplant.“
- „Nichts, was geschieht, passiert durch Zufall.“
- „Alles ist miteinander verbunden.“
- „Alles, was rund um uns geschieht, sind Täuschungsmanöver, um davon abzulenken, dass wir manipuliert werden.“

Weitere Merkmale sind:

- die grundsätzliche Einteilung der Welt in „gut“ und „böse“ („Schwarz-Weiß-Denken“)
- das Erzeugen von starken negativen Emotionen wie Angst, Wut oder Ekel
- das Aufbauen und Verfestigen von Vorurteilen und Feindbildern
- die „Immunisierung“ gegenüber Kritik, da jedes Gegenargument als Beweis für die Macht der Verschwörung gesehen wird
- die grundsätzliche Ablehnung von klassischen Medien und
- die Nutzung und Verbreitung vorrangig über Social Media.

Woran erkenne ich eine Verschwörungstheorie?



Winklerner Gemeindemitteilung

Stellen Sie sich folgende Fragen, wenn Sie mit zweifelhaften Aussagen konfrontiert werden:

- Aus welcher Quelle stammt die Information?
- Ist die Autorin oder der Autor namentlich bekannt?
- Liegt den Aussagen ein Fachwissen zugrunde?
- Welche Absichten verfolgt die Verfasserin oder der Verfasser?
- Wird darüber auch in anderen Medien berichtet?
- In welchem Tonfall ist die Meldung verfasst?
- Könnten die Vorfälle, auf denen die Berichte beruhen, auch anders interpretiert werden?

Grundsätzlich gilt:

- Angaben wie „ein hoher Beamter“, „ein Spitalsarzt“ oder „eine Wissenschaftlerin in der Genetik“ sind zu hinterfragen.
- Häufig stehen anonyme Quellen hinter zweifelhaften Aussagen.
- Viele Behauptungen basieren auf Gerüchten.
- Über wirkliche Skandale wird breit informiert.
- Oft werden übertriebene Formulierungen verwendet.

Wie gehe ich mit Menschen um, die an Verschwörungstheorien glauben?

- Informieren Sie sich selbst aus seriösen Quellen.
- Überlegen Sie vorab, ob Sie sich auf eine Diskussion einlassen wollen.
- Bleiben Sie freundlich und sachlich.
- Vermeiden Sie Spott und bleiben Sie respektvoll, fordern Sie diesen Respekt auch von Ihrem Gegenüber ein.
- Beziehen Sie Stellung und benennen Sie Verschwörungstheorien als solche.
- Stellen Sie eher Fragen statt Vorträge zu halten. Verschwörungstheorien sind oft unlogisch oder widersprüchlich. Das wird durch Fragen sichtbar.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn Aussagen menschenverachtend und abwertend sind.
- Geben Sie Rückmeldung, wie das Verhalten der Person auf Sie wirkt.
- Seien Sie bereit, Widersprüche auszuhalten.
- Umdenkprozesse brauchen Zeit, haben Sie Geduld.

Warum sind Verschwörungstheorien gefährlich?

Verschwörungstheorien können:

- das Vertrauen in staatliche Institutionen und die Demokratie untergraben.
- die Gesellschaft spalten und Hass schüren.
- zu Radikalisierung und Gewalt führen.
- Vorurteile verstärken.
- antisemitisch sein oder Antisemitismus fördern.
- gegen bestimmte Personengruppen oder Themen gerichtet sein, was zu Sachbeschädigungen oder Angriffen führen kann.
- von realen Problemen ablenken.
- der Bereicherung Einzelner dienen und hohe Kosten verursachen.
- gesundheitsgefährdend sein, wenn notwendige medizinische Behandlungen aus Verunsicherung abgelehnt werden.

Fakten-Check

Nutzen Sie auch Fakten-Check-Webseiten, um den Wahrheitsgehalt zu überprüfen, wie etwa:

<https://www.mimikama.at>

<https://www.medizin-transparent.at>

<http://correctiv.org>

<https://www.gwup.org>

<https://www.klicksafe.de>

Bundesstelle für Sektenfragen
Wollzeile 12/2/19, 1010 Wien
+43 1 513 04 60
bundesstelle@sektenfragen.at
www.bundesstelle-sektenfragen.at

Offene Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Bundesstelle für Sektenfragen, eine öffentlich-rechtliche Serviceeinrichtung, die Information und Beratung kostenfrei zur Verfügung stellt.

Herausgeber: Bundesministerium für Inneres
Bundeskriminalamt
Josef-Holaubek-Platz 1, 1090 Wien
+43 1 24836 985025; bmi.gv.at; gemeinsamsicher.at

Winklerner Gemeindemitteilung

Sicher auf der Piste unterwegs



SICHERHEIT AUF DER PISTE

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.

www.noezsv.at

Die Sonne scheint, der Schnee glitzert, die Pisten sind frisch präpariert – also nichts wie Ski oder Snowboard geschnappt und los geht's. Egal, ob schwarze, rote oder blaue Piste, ob Halfpipe oder Rail im Funpark. Ein Sprung über die Geländekante oder ein Three-Sixty machen einfach Spaß. Besonders dann, wenn bei Liftschluss noch alle Knochen heil sind und der Schitag nicht im Krankenhaus ausklingt. Garantie dafür gibt es keine, dafür sind zu viele andere Leute auf der Piste – aber jeder kann das Risiko für sich selbst möglichst klein halten.

Das beginnt einmal mit der richtigen Ausrüstung. Und zu der gehört ein Helm. Egal, wie gut Sie schifahren oder boarden können; egal, wie schön das Wetter ist; egal, wie sehr die Sonne in den Osterferien schon wärmt. Dann sind da noch die Handschuhe – für BoarderInnen unbedingt mit Handgelenkschutz.

Ein wenig Vorbereitung schützt auch vor Krankenhauskost und Gipsbein. Körperliche Vorbereitung nämlich. Wer während des Jahres nicht viel Bewegung macht, sollte ein paar Wochen vor dem Schiurlaub ein bisschen etwas für seine Kondition tun. Dann hält er/sie den Schitag auch bis zum Ende durch. Und der Muskelkater ist dann auch nicht so schlimm. Dann noch ein paar Aufwärmübungen, bevor es losgeht, denn die schützen vor Zerrungen und Muskeleinrissen. Ein wenig Dehnen, ein bisschen Hüpfen, Armkreisen, am Stand laufen nimmt nicht viel Zeit weg. Wem das in der Öffentlichkeit zu peinlich ist, der kann es ja im Zimmer oder am Parkplatz zwischen den Autos machen.

Damit auf der Piste alles geregelt abläuft, gibt es die berühmten FIS-Regeln. Die sind so etwas wie die Straßenverkehrsordnung für die Piste, und darum orientieren sich im Ernstfall auch die Gerichte an ihnen. Auf der Webseite des Justizministeriums heißt es dazu: „*Wer gegen die FIS-Regeln verstößt, handelt grundsätzlich schuldhaft und hat im Falle eines Unfalls, zudem neben Schadenersatzansprüchen (zum Beispiel Schmerzensgeld), auch mit strafrechtlichen Folgen (Körperverletzungsdelikte) zu rechnen.*“ Keinen Spaß verstehen die Gerichte auch bei Alkohol auf der Piste (auch wenn der Jagatee auf der Hütte noch so gut schmeckt) oder bei Fahrerflucht nach einem Zusammenstoß. Das mindeste ist doch wohl, abzuschwingen und zu fragen, ob etwas passiert ist.

Wir wünschen schöne Tage und ein unfallfreies Pistenvergnügen!!

Jobangebote

Bau Pabst Aschbach	Holz Pabst Aschbach	Schneckenreither GmbH Hilm
Kranwagenfahrer (m/w/d) Drehkranführer (m/w/d) VK-Mitarbeiter Baumarkt Seitenstetten m/w/d VK-Mitarbeiter Baumarkt Haag m/w/d Techniker für Kalkulation & Bauleitung (m/w/d) Facharbeiter (m/w/d) Vorarbeiter (m/w/d) Lehrling Hochbau (m/w/d)	Facharbeiter (m/w/d) Lehrling Zimmerei (m/w/d) Lehrling Dachdeckerei (m/w/d) Lehrling Spenglerei (m/w/d)	Kehrmaschinenfahrer (m/w/d)
Nähere Informationen unter www.pabst.at/karriere Telefonisch unter 07476/77555-110 Per Mail unter bau@pabst.at	Nähere Informationen unter www.pabst.at/karriere Telefonisch unter 07476/77777 Per Mail unter zimmerei@pabst.at	Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch bei Herrn Martin Jechsmayr unter 0676 836 83 531



Wir stellen ein! Doka Produktion.

Ihre Job-Möglichkeiten in der Doka Produktion finden Sie unter www.careers.smartrecruiters.com/UmdaschGroup/doka-production
 Doka GmbH | Josef Umdasch Platz 1 | 3300 Amstetten | Austria | T +43 7472 605-0 | irene.penzenauer@doka.co

doka

Die Schalungstechniker.



Wir bieten auch 2022 wieder eine Ausbildung zur Tagesmutter/zum Tagesvater über Zoom an. Start ist im März und voraussichtlich im Oktober 2022.

Eine Tagesmutter/ein Tagesvater darf mit den eigenen Kindern insgesamt 4 Kinder im Vorschulalter betreuen, diese familiäre Atmosphäre ist besonders für Kleinkinder sehr wertvoll. Tagesmütter und Tagesväter stellen eine gute, qualitätsvolle Alternative zu Betreuungseinrichtungen dar. Haben sie Interesse, dann melden sie sich bei Hermine Mayr: hermine.mayr@caritas-stpoelten.at; Tel: +43 676-83 844 674

Caritas Tagesmütter Tagesväter, Regionen St. Pölten und Krems, Schulgasse 10, 3100 St. Pölten
 Alle Infos unter: www.caritas-stpoelten.at; www.tagesmuetter.caritas-stpoelten.at;
<https://www.caritas-stpoelten.at/hilfe-angebote/familien/tagesmuetter-mobile-mamis>

Mutterberatung 2022

Die Mutterberatung findet monatlich am Gemeindeamt Winklarn statt. Jeden 1. Dienstag im Monat beginnt um 15.15 Uhr die Mutterberatung am Gemeindeamt, Tanngrabenstraße 2. Die nächsten Termine:

1. Februar 2022, 1. März 2022, 5. April 2022, 3. Mai 2022, 7. Juni 2022, 5. Juli 2022

Veranstaltungskalender 2021

Willkommen in der *Gemeinde Winklarn*

>> [Veranstaltungen](#)

Datum	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt
15. Jänner ab 7.00 Uhr	Christbaumabholung	Gemeindegebiet Winklarn
17. Jänner 9.00 Uhr	Fest des Hl. Antonius	Pfarrkirche Winklarn
18. und 19. Jänner	Schuleinschreibung	Volksschule
24. Jänner 10.00-13.00 Uhr	Impfen ohne Anmeldung	Festsaal der Gemeinde Winklarn, Hauptstraße 13, 3300 Winklarn
3. Februar 2022	Bausprechtag – Bitte Termin vereinbaren!	Gemeindeamt Winklarn
14. und 15. Februar	Kindergarten - Einschreibung	Landeskindergarten Winklarn

Es wird darauf hingewiesen, dass für Veranstaltungen, welche oben angeführt sind, die aktuellen Corona Bestimmungen gelten. Aufgrund der Situation kann es zu kurzfristigen Verschiebungen oder Absagen kommen!

www.winklarn.gv.at	gemeinde@winklarn.gv.at	
Gemeindeamt Tanngrabenstraße 2	Parteienverkehr: Mo, Di, Do, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr, Di: 14.00 - 19.00 Uhr Mittwoch: kein Parteienverkehr	
Bürgermeisterin Sabine Dorner , Meldewesen	sabine.dorner@winklarn.gv.at	07472 / 64319 – 14 0676 5813 678
Hannes Hinterbuchinger, Amtsleitung, Bauamt	hannes.hinterbuchinger@winklarn.gv.at	07472 / 64319 – 11 0676 5813 668
Eva Pils, Buchhaltung	eva.pils@winklarn.gv.at	07472 / 64319 – 12
Michaela Fehringer, Bauamt	michaela.fehringer@winklarn.gv.at	07472 / 64319 – 17

Redaktionsschluss: 11. Februar 2022; Beiträge ausschließlich an sabine.dorner@winklarn.gv.at